

Literatur

Was nur lesen? Annemarie Stoltenberg gibt Antworten



Am 16. November stellt Annemarie Stoltenberg im Rahmen des Bücherherbstes Neuerscheinungen vor – dieses Mal auch internationale Autorinnen und Autoren. Foto: Helge Möller

Endlich wieder November! Denn nun ist die Zeit für den Bücherherbst gekommen. Fachfrau Annemarie Stoltenberg gibt in der Zentralbücherei wieder Lesetipps.

Wenn in Deutschland der Buß- und Betttag begangen wird, wissen die Freunde der deutschen Büchereien: Es ist Bücherzeit in Nordschleswig und Zeit für Annemarie Stoltenberg, die als Fachfrau für Literatur Neuerscheinungen so vorstellt, wie es sonst keiner oder keine kann – mit viel Humor und persönlichen Anmerkungen fasst sie die Inhalte der Neuerscheinungen zusammen und stellt die Autorinnen und Autoren vor.

„Es ist wirklich so, gerade in unsicheren Zeiten ist es einfach schön, wenn es Konstanten gibt“, meint Büchereidirektorin Claudia Knauer. „Wir haben ganz viel Freude am Bücherherbst, er gibt Halt und Stabilität“.

Was genau Annemarie Stoltenberg am 16. November ab 19 Uhr in der Zentralbücherei Apenrade vorstellen wird, das will die Zentralbücherei nicht verraten. Nur so viel: Mehr als ein Dutzend Bücher werden es sein, wie immer breit gestreut: vom Sachbuch über den Krimi zur schönen Literatur.

Neu in diesem Jahr: Nicht nur die Werke von deutschsprachigen Autorinnen und Autoren wird Annemarie Stoltenberg vorstellen, auch internationale Literatur in deutscher Übersetzung wird sie präsentieren.

Der Eintritt beträgt übrigens 75 Kronen oder 10 Euro. Wer nicht fahren will, kann die Veranstaltung auch Zuhause über den PC oder dem Laptop verfolgen. Den Link zur Veranstaltung bestellen Interessierte einfach bei der Zentralbücherei, bezahlt werden muss die digitale Teilnahme aber auch. Die Bücherliste gibt es für die digitalen Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann auch online.

Wie Claudia Knauer berichtet, hat die Zentralbücherei in Sachen digitaler Teilnahme Anfragen aus der dänischen Mehrheitsbevölkerung erhalten. Als Grund, so Knauer, wurde

genannt, dass sich die dänischen Literaturinteressierten dann besser auf die deutsche Sprache konzentrieren könnten. Kontakt zur Zentralbücherei unter 74621158.